

Das Programm Jugend und Musik (J+M) an Musikschulen

Das Programm J+M des Bundes unterstützt musikalische Angebote von Musikschulen finanziell, die ausserhalb des ordentlichen Unterrichtes stattfinden. Unterstützt werden J+M-Lager und J+M-Kurse, die die Anforderungen der [J+M-Förderverordnung](#) erfüllen. J+M-Kurse ausserhalb des ordentlichen Unterrichtes sind namentlich:

I. Kooperationsprojekte

- involvieren mindestens zwei Partnerinstitutionen, wobei eine davon eine Musikschule sein muss
- können mehrfach durchgeführt werden, entweder mit verschiedenen Kindergruppen oder halbjährlich mit derselben Gruppe

II. Innovationsprojekte

- sind Angebote, die bisher nicht im regulären Musikschulangebot enthalten sind
- können bis zu drei Mal mit verschiedenen Gruppen durchgeführt werden, bevor sie in das reguläre Musikschulangebot übergehen (sind danach nicht mehr beitragsberechtigt)

III. Zugangsangebote

Die Zugangsangebote sollen einen niederschweligen Zugang zur Musik bieten und umfassen:

- Schnupperangebote (z.B. Instrumentenkreisel)
- Frühförderung und Heranführung an die Musik (z.B. Musik und Bewegung)
- Integration (z.B. Angebote für sozial benachteiligte Kinder oder im Bereich Migration)
- Inklusion (Angebote für Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen)

Die Zugangsangebote sollten sich zudem an folgenden Kriterien orientieren:

- Preiswert und zeitlich attraktiv (z.B. über Mittag, während Tagesschule, Randzeiten)
- Einfache Zugänglichkeit (gut erreichbar, klare Kommunikation und einfache Sprache)

Bei der Eingabe eines Kursangebotes muss im Projektbescrieb nachvollziehbar und begründet dargelegt werden, um welche Projektart es sich bei dem Kurs handelt.

Alle Infos zu J+M und zum Anmeldeverfahren:

[Programm Jugend und Musik](#)

Kontakt Geschäftsstelle J+M: +41 (0)31 521 46 02

jugend-und-musik@rpconsulting.ch

Erfahren Sie mehr über den Verband Musikschulen Schweiz VMS unter:

<https://www.verband-musikschulen.ch>

April 2024